

Freisgauer Nachrichten

Auflage 7000 Exemplare.

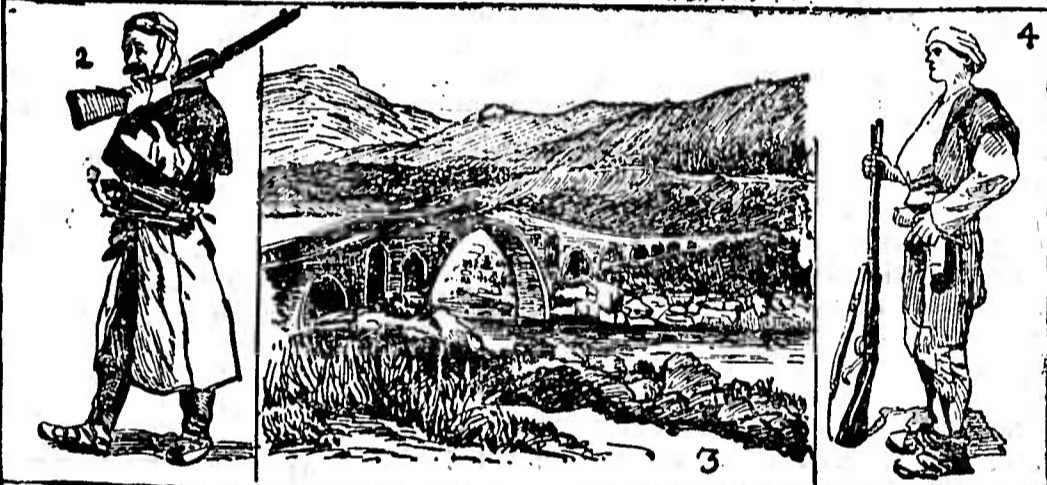
Verkaufungsblatt der Stadt Emmendingen.

Wochen-Beilage: Amtliches Verkündigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und des Amtsgerichtsbezirks Kenzingen, Katgeber des Landmanns, Freisgauer Sonntagsblatt.

Dr. 177 (Eingang: Gernmanns) Emmendingen, Mittwoch, 31. Juli 1912 (Rath: J. J. J. J.) 47. Jahrgang

In den Vorgängen in der Türkei.

Während die Italiener drohend am Tore der Dardanellen stehen, ist das türkische Kaiserreich die Beute innerer Kämpfe. Sie bieten nicht nur in ihren unwegsamen Gebirgsgegenden dem türkischen Vorkampf Trotz, sondern haben selbst den Vorkampf angezogen. Unterdessen ist die Offiziersliga einen unerhörten Druck auf die Kammer aus. Ein Ultimatum der Liga ist zwar von den armenischen Abgeordneten Galabjan und Bograz sowie von anderen Rednern mit Energie zurückgewiesen und beurteilt worden, trotzdem scheint die Offiziersliga, die nach einer Version den Thronfolger Jusuf Izzeddin begünstigen soll, stärker zu sein als das Parlament. Es sind sogar Stimmen laut geworden, die während von dem Gefangen in der Villa Matini zu Saloniki, von dem gestürzten Sultan Abdul Hamid, sprechen, der freilich sein Reich vor Katastrophen, wie die jetzige, lange zu schützen wußte.



1. Villa Matini in Saloniki, der Wohnort des gestürzten Abduls Hamid. 2. Bewaffneter Albaner. 3. Albanische Gebirgsgegend. 4. Bewaffneter Frau. 5. Jüdischer armenischer Abgeordneter. 6. Der türkische Thronfolger Prinz Jusuf Izzeddin. 7. Galabjan-Effendi, armenischer Abgeordneter.

Arden der Churchhill und Asquith in der englischen Presse fanden, steht man allein schon auf die flammenden Ueberschriften, die bestimmt sind, John Bull das Gedächtnis seiner Seele zu rauben, so hat man den Eindruck, als ständen die deutschen Dreadnoughts bereits an der Mündung der Themse und die deutschen Soldaten, Einlog hieselben, vor den verarmten Porten der Bank von England.

Die deutschen Zeitungen, einschließlic des „Vorwärts“, sind sich einig, daß jetzt in England eine maßlose und unverantwortliche Kriegesgeißelung getrieben wird. Mit dem deutschen Flottengeheul allein läßt sich diese Geißel gar nicht erklären, und so ist man auf den Gedanken gekommen, daß auch die englischen Parteilagerhämmelein spielen und die Lage verschärfen. Die jetzige liberale Regierung möchte sich mit der Flottengeißelung einmal populär machen. Sie möchte haben, daß jeder Engländer gewissermaßen jeden Deutschen für die neue Steuerlast, die ihn aufgebürdet wird, verantwortlich macht. Die Furcht vor der deutschen Gefahr wird den Briten immer wieder eingejagt, damit das Volk so recht erkenne, wie diese liberalen Minister, die sich von ihren konservativen Verfolgern in der Rüstungsfrage immer weiter nach links bringen lassen, Tag und Nacht mit selbstgeschaffener Wahnhaftigkeit für die Nation sorgen. Jeder, der sehen will, muß erkennen, daß Deutschland den Frieden will und den Frieden braucht, wenn es seinen ungewöhnlichen wirtschaftlichen Aufschwung und seine ganze Zukunft nicht in Frage stellen soll. Schon diese logische Erwägung müßte unseren Friedensverfeindern genug Besinnung geben. Nicht wir haben die Dreadnoughts erfunden, sondern wir sind nur den Weg gegangen, den England aus aufzucken hat, das ja am liebsten die Nordsee mit Panzerschiffen fluteten möchte. Wie haben wir erklärt, daß unsere Rüstungen sich gegen England oder sonst gegen irgend wen richten. Wenn trotz alledem die englischen Politiker und auch die im Werte thronenden Minister ihren Volksgenossen immer wieder sagen, wir seien „der Feind“, so ist das ein schwer zu verantwortendes Begreifen, und man kann nicht ohne Besorgnis seinen Folgen entgegensehen.

Die Berliner „National-Liberalen Korrespondenz“ schreibt: „Die Londoner Admiralität hat seit 1900 „Urfische“ und „Wirkung“ konsequent durcheinandergeworfen, um vor der europäischen Öffentlichkeit die englische Bedrohungspolitik ungedeutet, wir sind mit unseren beschriebenen Zustellungen immer erst dann vorgegangen, als die britischen Schiffsbauten dasjenige Maß überschritten, gegen das wir mit unseren geringen Kräften eine erfolgreiche Verteidigung nicht mehr unternehmen konnten. Und sobald dann deutscherseits das Notwendige gefehlt, um diese Verteidigung wieder sicherzustellen, dann mußte regelmäßig der noch so beschriebene Zuwachs an deutscher Verteidigungskraft den Vorwand dazu herbeiführen, gegen unser „Angriffsgeheul“ die britischen Angriffsmittel weiter zu stärken. So und nicht anders ist es auch jetzt gewesen. Unsere Flotte entfiel sich des vom „Nationalen“ 1912 übergebenen gestiegenen Nachweises über die seit 1904 langam sich vollziehende Heranzüchtung der kolossalen

Strecke frei!

Ein Roman aus dem Eisenbahnerleben.
Von Paul Bura. (Nachdruck verboten.)

Witten hinein in das suchtbare Donnern und Klagen fuhr der D-Zug. Werner stand auf der Maschine neben dem Führer und rief ihm seine Kommandos ins Ohr.

„Große Geschwindigkeit! — Halte, verleierte Geschwindigkeit! Bremse! Bremse frei! Große Geschwindigkeit!“

Die Hand am Dampfhebel, die andere am Ventil, stand der Führer wie aus Erz gegossen, regungslos an seinem Stand und befolgte die Befehle.

Werner lachte auf die Blühungskunde, von Donnern umfoste Strecke, bald jagte er ihm in tiefer Nacht, eine kurze Augenblicke die Strecke ringsum, die Welt in fähes, gelbes Feuer, daß sie über der Wälschine wählten, sie führen durch den hellen Tag. Dann war es schon wieder dunkel um sie. Nur das Licht der Wälschens leuchtete auf, flog blitzschnell vorüber, und die großen Vorhänge standen wie Sterne seitlich am Weg in weiter Ferne, schwammen näher, wuchsen, tauchten unter im Schwefelsteine eines jähen Wälsches und stoffen vorbei. Grün leuchtete der Semaphor, der die Einfahrt in Amorb Freigab. Der Lokomotivführer und Werner lachten über es, genant, durch das Wälschen, umbeirrt den Blick auf das grüne Licht weitaus und hochoben gerichtet.

„Müssen viel einholen. Durchfähre Station schloß“, rief der Führer dem Lokführer zu und ließ den Dampfhebel weiter herum, daß die Maschine mit einem jähen Sprung, den Zug mit sich reißend, vorwärts flog.

Auf hundert Meter dem Signal nahe, geschah aber das: Werner lachte den Arm des Führers mit eisernen Griff: „Langsamer!“

„Warum?“ kam es zurück. Die Geschwindigkeit wurde eher größer als geringer.

„Langsamer!“ schrie Werner lachte dem Führer ins Ohr und sagte selber nach dem Dampfhebel.

Da sank das Signal hart vor ihnen auf „Halt!“

Das rote Licht blinkte, und im Aufhören eines gungelnden Wälsches sahen sie beide den Arm des Signals waagrecht stehen.

„Halt!“

Der Führer rief den Hebel ganz herum, gab langsam Gegenampf. Hinter ihnen der lange Wagen trakt stampfte und klief hart gegen den Tender.

Gellende Pfiffe. Bremsen fest!

Auf den Schienen knirschten und kratzten die Räder, der Zug stand. Mit dem letzten Wagen noch das Signal verließ, das auf Halt stand.

„Donnerwetter!“ rief der Führer hervor und sagte nach dem Ventil der Dampfhebel.

Ehe der Pfiff noch erschallte, ging das Signal hoch, und die grüne Scheibe erschien. Werner lachte durch den prafelnden Regen die Signaldrähne knirschen und klirren.

Das war Crimmes böswillige Hand gewesen.

Weiter!

Der Zug durchfähre die Station in mäßiger Geschwindigkeit. Werner lachte, Martha am Fenster zu sehen. Im Vorüberfahren winkte er hinauf. Crimme, der von Wälschen umgibt, auf dem Bahnhofs land, wälschte er keines Bildes. Gegen Morgen von Hellwig zurückkehrend, stellte er ihn zur Rede, warum das Einfahrtsignal plötzlich auf Halt gestunken sei.

„Das wird wohl seinen Grund gehabt haben“, gab Crimme gleichgültig zurück.

„Ich will es aber wissen.“

Keine Antwort.

Um sie sich selber zu holen, trat Werner lachte an den Telegraphenstift und streckte die Hand nach dem Journal aus.

Crimme kam ihm zuvor und rief es ihm weg.

„Was soll denn das heißen? Ich habe ein Recht auf Einsehen in das Fahrdenkbuch so gut wie Sie.“

„Das bestreite ich.“

„Oh! Ich fordere Sie zum letztenmale auf, her mit dem Buch!“

„Nein.“

„Dann werde ich den Vorfall zur Anzeige bringen.“

„Säh, das habe ich erwartet. Zur Anzeige bringen! Das steht Ihnen ähntlich. Nur immer so weiter. So wird man bald Postkoffer, Oberpostkoffer.“

„Affentent Crimme!“ Werner lachte rief ihn an, daß die Scheiben klirren.

„Was ist denn los? Schreiben Sie gefälligst nicht so im Dienstzimmer hier. Daß Sie der Schwelgere des Postkoffers sind, wollen Sie doch etwa nicht leugnen.“

„Das gehört gar nicht hierher.“

„Ach, nee, quod mal einer an, dann sagen Sie ruhig Sie zu ihm, wenn Sie mich anshwürzen, das macht die Komödie noch lustiger.“

Werner lachte beherrschte sich mit aller Gewalt und zwang sich zu einem ruhigen Ton.

„Sie mögen reden, was Sie wollen. Von Ihnen erwarte ich keine follogale Gefinnung. Aber ich will Ihnen die jetzt allbeweisen, ganz gründlich. Ob Sie mir jetzt das Signalfeld herausgeben oder nicht, ist nun gleichgültig. Ich werde der Dichtung persönlich...“ (Post, folgt.)

Handel und Verkehr.

Durchschnittspreise des Wälscher Anpreisungs-Preisblattes vom 29. Juli 1912.

(Die Preise sind für je 50 Kg.)

Bienen	13-20 M.	Stachelbeeren	00-00 M.
Gelbbienen	00-00 M.	Kirschen	13-16 M.
Honigbienen	00-00 M.	Pflaumen	20-26 M.
Neinbeeren	28-32 M.	Schwarzbeeren	23-27 M.

Auswahl der Mannheimer Produktentwürfe vom 29. Juli

Die Notierungen sind in Reichsmark, gegen Barzahlung per 100 Rg. abwärts hier.

Weizen hierländ.	22-22,25	Soja	bab.	22,25
„ nordb.	22,25	„ nordb.	22,25	22,25
Reizen	18,25-18,50	„ weiß amer.	17,50-17,75	17,50-17,75
Woggen psälischer	18,25-18,50	„ weiß amer.	17,50-17,75	17,50-17,75
„ neuer	18,25-18,50	„ weiß amer.	17,50-17,75	17,50-17,75
Gerste hierländische	18,25-18,50	„ weiß amer.	17,50-17,75	17,50-17,75
„ psälische	18,25-18,50	„ weiß amer.	17,50-17,75	17,50-17,75
„ ungar.	18,25-18,50	„ weiß amer.	17,50-17,75	17,50-17,75
Weizenmehl (Vr. 0)	27,50	1 25	2 8 4	3 4
Woggenmehl (Vr. 0)	27,50	1 25	2 8 4	3 4

Zusatz: Weizen unbedeckt. Wälscher Woggen höher. Fußschiff Woggen matt. Weize Weize unbedeckt. Soja und Weize unbedeckt.

Wichtige Winke für unsere Frauen.

Frauen ohne zeitweilige Beschwerden gibt es wenige. Von Anbeginn bis zum Alter scheint Leben ein Ziel der Frau zu sein. Vieles hat man schon gesagt: „Ich bin nicht mehr so stark wie früher und (heute) daß ich so nie mehr sein werde.“

Frauen und Mädchen in den Uebergangsjahren kann Seifeffektivität nicht genug empfohlen werden. Seifeffektivität ist ein Präparat, welches von anerkannt vorzüglicher Wirkung ist, um das Blut in einen gesunden und kräftigen Zustand zu versetzen, dessen Nierentätigkeit zu heben, sowie die Nerven zu kräftigen und den ganzen Körper widerstandsfähig zu machen. Seifeffektivität ist vielfach erprobt und von Autoritäten verordnet. Seifeffektivität, Dose-Bezeichnung, Tabletten, etc. — die Flasche. Man achtet beim Einkauf genau auf den Namen Seifeffektivität und weise die sogenannten Seifeffektivität zurück. Zu haben in den Apotheken, wo nicht erhältlich, sende man sich an „Seifeffektivität“ Chem. Industrie G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Knorr Suppen-Würfel

Wer probt, der lobt

Erbsen m. Speck

Waldkirch.

Am Donnerstag den 1. August.

Emmendingen.

Am Donnerstag, den 1. August.

Kindvieh- u. Schweinemarkt.

Dr. Thompson's Seifenpulver

(Schutzmarke Schwan)

ist billig, bequem, sparsam, schon die Wäsche

Handelsschule Landau (Pfalz).

I. Handelslehre für 11-20 Jahre. 1910/11 28 Einjährige.

II. Halbjähr. Handelslehre zur kaufm. Ausbildung für junge Leute von 16-20 Jahren.

Schul- u. Pensionarstube in imposanten Neubauten. Gewissenhafte Bauaufsicht; anerkannt gute Verpflegung. Ausführliche Prospekte versendet Direktor A. Harr, Landau, am 16. April 1912.

Turn-Verein Emmendingen.

Zu der heute Dienstag Abend 8 1/2 Uhr auf dem Festplatz bzw. in der Turnhalle stattfindenden

Hauptprobe

der Meisterprobe für das Kreisturnfest in Freiburg laden wir unsere Mitglieder und Freunde höflich ein.

Gleichzeitig empfehlen wir auch den Besuch des Festes besonders am Sonntag, den 4. August 1912. Standquartier beim Mittagessen unseres Vereins: Restaurant Stahl, Kirchhofsstr. 63. Der Turnrat.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter und Grossmutter

Karolina Kreder

geb. Hirner

sowie für die schönen Kranzgeschenke sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus. Besonderen Dank Herrn Stadtpfarrer Körber für die tröstlichen Worte am Grabe, sowie den Krankenschwestern für die liebevolle Pflege während der Krankheit.

Emmendingen, den 30. Juli 1912.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Kreder u. Familie.

Sängerrunde Hochberg

Emmendingen.

Die Proben fallen bis auf weiteres aus.

Kader-Club Hochberg

Deute Abend 7 1/2 Uhr 8838

Monatsversammlung

im Vereinslokal.

Gehucht

auf sofort braves, fleißiges Mädchen, das schon ebdient hat, von 8791

Frau Alfred Meister, Lehr i. W., Geleisstr. 3.

Erstbesuch

bei einem Sohn für 1. Aug. ab 15. August gefucht. Frau Direktor Tamm, Waldkirch i. Pf., 8836

Junge

der Lust hat, die Bäckerlei zu erlernen, kann eintreten bei 8833

Wag Dorner, Lehr, Kaiserstr. 32.

Frühfänger Knabe

aus schillernder Familie, welcher Lust hat, die Brot- und Gebäckerei gründlich zu erlernen, kann sofort oder 15. August bei mir eintreten. Wilhelm Hofflin, Bäckermeister, Freiburg i. Br., Sebestr. 23.

Achtung - Gaskonsumenten!

Kochgas wird nur noch abgegeben, wenn zwei Leuchtflammen gebraucht werden. (Wohnzimmer und Küche). Ebenso wird nur ein Gasbadeofen angeschlossen, wenn Leuchtgas im Badezimmer gebraucht wird. 3796

Gaswerksverwaltung.

Erstes Zahn-Atelier

am Platze

von E. Peter Emmendingen.

Behandlung für alle Krankheitsfälle

Künstl. Zähne und Brückenarbeiten ohne Gummien

Tel. 150

Original Browning

Patente, Revolver, Pistolen, Karabiner, etc. mit mechanischer Sicherung. Original-Fabrikpreis Mk. 30.- mit 10% Aufschlag.

Am 1. August 1912, von Ludwig Ferner, emmentaler Jagdwärter, aller Art, Karabiner, Revolver, etc. in der Schützenstraße 11, Emmendingen.

3 M.

Spezialkataloge kostenlos.

Röhler & Co., Breslau 5 Postfach 173.

Maschinenriemen

in allen Dimensionen und Ia. Kornelader sind in grosser Auswahl zu haben bei

C. Rosswog, Marktplatz 4 Emmendingen. 8776

Automobil

10/15 Doppel-Phaeton mit Verdeck und Glasscheibe, in bestem Zustand, billig abzugeben. 8790

Rhein. Hof, Ofenburg.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch, den 31. Juli 1912, nachmittags 11 Uhr werde ich im öffentlichen Verkauf gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:

1 Kuh. 8839

Emmendingen, 29. Juli 1912.

Thoma n., Gerichtsvollzieher.

Zu verkaufen

eine fette Kalbin

Job. Georg Ellmann, Oboerschwandau (Unterberg) 8831

Eine gut erhaltene 8828

Weinpresse

hat zu verkaufen Gottlieb Haas, Segen-Bergh Hygien. u. kosmet. Bedarfs-Artikel beste Qualität — diskret — für Damen und Herren. Auf Wunsch Prospekt durch: Freiburg i. B., Poststr. 27.

Deute und morgen

Leset und staunet II Unerhört II

600 Stück um nur Mk. 3.40. Eine prachtv. vergold. 36-stünd. Präzisions Ankeruhr samt Kette genau geb., worfür 3 Jahre garant. wird, 1 mod. seid. Herrenkrawatte 8 St. 1 mod. seid. Herrenkrawatte m. imit. Edelstein, 1 Zigarettensp. m. Bernstein, 1 el. Damenbroche (Neubau) 1 pracht. Taschentuch-Taschentuch, 1 Leder-Geldtasche, 1 Taschentuch mit Vorriech, 1 Paar Manschettenkn. 8 Brustkn., alles Doublegold mit Patentschloß, 1 Herzg. Bilderrahmen, enthält 88 Bilder, 4 schönb. d. Welt, 5 Juxgegenstände, grosse Heiterkeit, jung u. alt, 1 überaus netter. Briefsteller, 20 Korrespondenzgegenstände u. noch 500 St. div. Gegenstände, im Hause unentbehrlich. Alles zusammen, d. Uhr die allein d. Geld wert ist, kostet nur Mk. 3.40. Versandt geg. Nachn. durch das Wiener-Warenhaus P. Windisch, Krakau Nr. W. XI. NB. Für Nichtpassand. Geldreturn.

Zu verkaufen

1 Zimmer, Küche und Keller per sofort oder später zu mieten gefucht. Offerten erbeten unter Nr. 8835 an die Geschäftl. Nr. 28.

Zu vermieten

1. September freundliche Wohnung mit 3 großen Zimmern u. Zubehör. Leonhardt, P. grünen Baum, Emmendingen. 8840

Emil Hirsch, Emmendingen

Telefon 102. Hochburgerstrasse 20. Telefon 102.

Reichhaltigstes Lager in Fahrräder, Nähmaschinen, Adler-Schreibmaschinen.

Lager sämtlicher Zubehörtteile für Fahrräder und Nähmaschinen. Reparaturwerkstätte.

Prompte Bedienung. — Billige Preise. Unterhalts stets Lager in Continental, Exzelsor, Metzeler-Pneumatik in allen gängbaren Dimensionen. Auto-Bereifung nach Fabrik-Preislise.

Dachlatten, Gipsplatten, Doppellatten, Rahmen, Bauholz nach Liste, Gartenschuppen, Fugenleisten etc. etc., ferner Baumpläne und Bohnenstrecken empfiehlt

Simon Veit, Holzhandlung

Emmendingen — Telefon Nr. 21

Zu verkaufen

ein 12 Woch. altes Rappstutfohlen

schw. Schl., Belg. Rasse, bei Martin Gelbe, Zeßtingen a. R.

Eine großfrüchtige Kalbin

zum Zug geeignet, 8832

hat zu verkaufen Wilh. Kalbin, Rfm., Zeßtingen a. R.

Kalk

3841

Damen u. Herren ist zum Heizen fast jede Gelegenheit gefucht durch Frau Weisner, Rfm., Zeßtingen a. R., Malmeslandstr. 71 L.

Entmüllert, Zimmer

in schöner aussichtreicher Lage der Stadt sofort oder später zu vermieten.

Bei wem? sagt die Geschäftl. stelle bs. 31.

Kleine Wohnung

1 Zimmer, Küche und Keller per sofort oder später zu mieten gefucht. Offerten erbeten unter Nr. 8835 an die Geschäftl. Nr. 28.

Zu vermieten

1. September freundliche Wohnung mit 3 großen Zimmern u. Zubehör. Leonhardt, P. grünen Baum, Emmendingen. 8840

Versteigerung.

Die Gemeinde Freiamt versteigert am Montag, den 5. August, nachmittags 8 Uhr bei

Schultheuer

in Bretental daselbst zum Abbruch.

Freiamt, 27. Juli 1912.

Der Gemeinderat.



**Alte und neue Fässer sowie
Tücher, Kübel, Bohnen- und
Krautkannen versch. Größen**

sind stets vorräthig bei W. Simberger, Kaserl, Emmendingen. 8743

**Fabrikanten, Kaufleute
Gewerbetreibende**

soll **Geschäfts-Bücher** haben

einrichten oder weiter zu führen haben, ohne jedoch einen Buchhalter dauernd beschäftigen zu wollen, belieben sich mit mir ins Benehmen zu setzen. Billigste Ausführung.

Bücher-Revisor C. W. Schneider
Freiburg i. Br. 11 Telephon Nr. 778
Büro-Räume: Kaiserstrasse 154. 8361

Die „Deutsche Gesellschaft zur Verbreitung guter Bücher“
(Ehrenpräsidium Reichskanzler Fürst von Bülow)
will ohne Erwerbabsicht

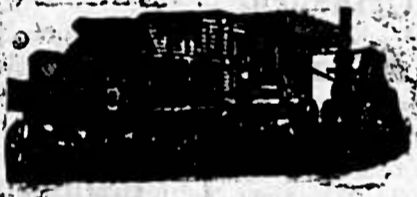
Romane und Novellen bester Autoren

in jedes deutsche Haus zur Unterhaltung und Bildung einführen. Gedruckt sind bereits:

- Kolonistenvolk, Roman von Gabriele Reuter.
 - Duell — Aus verstreuter Saat, Romane von Ernst Wichert.
 - Gewissensqual, u. andere Erzählungen von August Strindberg.
 - Exotische Geschichten, von Anton v. Perfall.
- Diese 4 Bücher können für kaum ein Zehntel des üblichen Preises von dem Bevollmächtigten, Herrn M. Bud, Berlin W. 15, portofrei bezogen werden. 8688
- Einzeln gehandelt kosten alle 4 zusammen M. 1.50; einzeln gebunden kosten alle 4 zusammen M. 3.— gegen Voreinsendung des Betrages; falls Nachnahme 30 Pfg. mehr.
- Jeden Monat erscheint ein neues Werk.

HEINRICH LANZ, Mannheim.

Größte und bedeutendste Fabrik Deutschlands für
Dampf-Dreschmaschinen und Lokomobilen



Patent-Selbstschlepper
Patent-Selbstlöcher
Patent-Strahlpflüge
Patent-Sprühmaschinen und Kartentraktoren.

Frits Hammesfahr Poche b. Soling
Verand ges. Nachh. d. v. Kees.
Hesse, Röhler, Geyer
Kreuz-Dampfsägen, M. 3.25
Kreuz-Sägeblätter, M. 1.50
Kreuz-Sägeblätter, M. 1.50
Kreuz-Sägeblätter, M. 1.50

Die **Breisgauer Nachrichten**
Emmendingen

Amelliches Verkündigungsblatt

And eine gut redigerte Tageszeitung
auf unabhängiger freimüthiger Grund-
lage, ein

Bestelltes Familienblatt

Ihre 7000 Abonnenten vertheilen
sich auf alle Geschäftsstellen.

Inserate

Jeder Art haben bei der kaufkräftigen
Verbreitung des untern Breisgauer
am Kaiserfuß und im Ort von
den besten Seiten.

Wer inseriert, niemals verliert

Kauft bei unseren Inserenten!

Zu verkaufen!

1 Obstmühle beinahe neu, 1
Hackloß, 1 Döselofen. 8847
Emmendingen, Westend 15.

Ein
**Bienen-
haus**

mit etwa 12 Bienen in Bret-
ental hat zu verkaufen
Hauptlehrer Perrenknecht,
Städelstr. 8845

NB. Bin Donnerstag und
Freitag in Bretental (Rubin-
mühle.

Nächsten Dienstag 8844

Kalk.
Bleigelei Uhl, Stran.

„NAGUT“
Geflügelfutter

zur Erzielung vieler Eier ohne
freien Auslauf empfiehlt: 8818

Hugo Kromer, Marktplatz 14
Emmendingen.

Zu verkaufen

1 schönes Bett mit
Kopfkissen, 2 einfache Betten,
feines Chiffonier, Komode mit
Glasaufsatz, Kleiderständer,
Tische, Küchenschrank, Kinder-
bettstätten m. Matrage, Kom-
mode, Vertigo, gute Geige,
Döselofen m. Eisen, eine Obst-
mühle, alles ganz billig.
Frau Ulmer, Markgrafenstr.
28 II. Stock, bei der oberen
Mühle, Emmendingen. 8848

Das 8850

Hafer-
Ertragnis von 5 Mannshaut
Feld hat zu verkaufen
R. Thann, Emmendingen.

Marktwagen
und
Weiterwagen

extra stark gearbeitet, zu billigen
Preisen empfiehlt

M. Günzburger
Müllergasse 8808
Emmendingen.

Abonnenten- Versicherung

Um einem Beschluß des Vereins
deutscher Zeitungsbesitzer und den
wiederholten Anregungen im deutschen
Reichstage zu folgen, haben die unter-
zeichneten Zeitungen beschlossen, die
Abonnentenversicherung von 1. Ok-
tober 1912 an **anzuhängen.**

- Breisgauer Nachrichten Emmendingen
- Breisgauer Zeitung Freiburg i. Br.
- Freiburger Bot Freiburg i. Br.
- Freiburger Tagespost Freiburg i. Br.
- Freiburger Zeitung Freiburg i. Br.

Ia, neues Sauerkraut

8858 empfiehlt
X. Schindler
am Marktplatz
Emmendingen.

Zuchtsarren

Einem sprunghafigen
Zuchtsarren, unter-
worfen die Wahl, hat
zu verkaufen 8817
Christian Graf-
müller, Otterstr. 1, Unterberg

Badelalz

von der Saline Dürkheim
empfiehlt
Aug. Gehl
Emmendingen.

Ia. Apfelwein

zu 23 und 24 Pfg. per Liter
empfiehlt 8068
**Theodor Rehm, Obstwein-
kellerl, Emmendingen.**

Geld-Darlehen

ohne Bürgen.
diskret reell u. schnell von Carl
Schlögl, Berlin, Köpenick, K. Köpenick,
2060

Wieschwurst . . . p. 45-60
Wieschwurst . . . 50-70
Wieschwurst runde i. Kofen
und Rohauschnitt . . . 85-95
Frisch gesal. Wiesfleisch . . . 95
Schinken . . . 80
Ia. Cervelatwurst . . . 100
Ia. Salami . . . 95
Verband gegen Nachnahme in Post-
paketen von 9 K an oder per Bahn
von 80 K an. H. H. Semmel-
haack, Altona (Ost). 8194

Altgauer Stangentäse
pr. Wd. 42 und 44 J. versendet in
Alten b. 80 Wd. an p. Nachn., bei
Neferezeugung, ohne Nachnahme
H. Schmitt, Altgauer Käsefabr.,
Wadenhausen, Bayr. Alg. 8843

**Ladendorfs
Reise-Liebibibliothek.**
Vorzüglichste Literatur.
Selbstgebühr nur 10 Wd. pro
Band.
Erhältlich im 8884

Hotel zur Post
Emmendingen.

Grüne Haare
schalten durch meinen Ovarfar-
be-Wiederhersteller nach kurzer
Zeit ihr graues Haar wieder zurück. Die-
se wasserlösliche, einem Rohwasser
gleiche Flüssigkeit ist sterilisiert ab-
solut ungeschädlich, garantiert wasser-
echt und beschleunigt nicht die Haut,
Wohlfarben vollständig ausgeglichen.
Karton (mit ca. 1 Jahr aus-
reichend) 4 Wd. Diskreter Versand
nach auswärtig geg. Nachnahme.
Julius Krümmeler, Postfach,
Friedrichsbad, Kaiserstr. 148,
Freiburg i. Br. 8815

Eckladen

am hiesigen Plage, in bester Geschäftslage, für jeden Betrieb
passend, groß, geräumig, mit Magazin und Hof sowie mehreren
Schaufenstern, ist sofort oder später preiswürdig zu vermieten.
Offerten sind unter Nr. 8807 an die Exped. dieses Blattes
zu richten.

Gesucht!
wird täglich so un-
endlich viel. Oft
find es liebe Men-
schen, die man un-
gerne vermisst. In allen diesen
Fällen empfiehlt sich eine kleine
Anzeige in den weitverbreiteten
Breisgauer Nachrichten in
Emmendingen.

Mädchen
zuverlässiges braves Mädchen
zu einem Kinde für tagsüber
gesucht. 8846
In erfragen in der Geschäfts-
stelle dieses Blattes.

Gesucht
ein verlässliches Mädchen, das
noch etwas der Anleitung be-
darf, zur Stütze der Hausfrau.
Sich zu wenden an C. W.
Schneider, Kaiserstr. 154,
Emmendingen.

Arbeiter
welche mähen können, sogleich
gesucht.
Otto Markstahler, Mühle,
Emmendingen.

Mollspitzer
u. Tagelöhner finden dau-
ernde Beschäftigung in mei-
nem Steinbruchbetrieb in
Emmendingen. Max Reimann,
Steinhauermeister.

Zimmermann
sucht dauernde Beschäftigung.
In erfragen in der Geschäfts-
stelle dieses Blattes. 8816

Gutmöbl. Zimmer
für 6-8 Wochen auf sofort
gesucht.
Offert. unt. Nr. 8851
an die Exped. ds. Blattes.

Gutmöbliert. Zimmer
in schöner aussichtsreicher Lage
der Stadt sofort oder später zu
vermieten.
Bei wem? sagt die Geschäfts-
stelle ds. Bl.

Ein besser möbl. u. ein ein-
faches
Zimmer
8805
sofort oder 1. August zu ver-
mieten.
In erfragen in der Geschäfts-
stelle dieses Blattes.

Freundl. möbliertes 8814
Zimmer
sofort oder später zu vermieten
Romaneistr. 9, Emmendingen.

2 4 Zimmerwohnungen
mit Bad, Terrasse, elektr. Licht
und allem Zubehör auf 1.
Oktober zu vermieten. 8849
Wilh. Reimann, Schlosser-
meister, Emmendingen.

Auch wird daselbst ein kräf-
tiger Junge in die Lehre ge-
nommen.

20 Mark täglich
verdient Jeder, der den Vertrieb mein-
konkurrenzlos. Massenartikel an Private
und Geschäfte übernimmt. Auswärts
pap. u. beschaft. Muster grat. Auch
als Nebenbeschäft. können 10 Wd. u.
mehr tägl. verdient werden. Louis
Klöpper, Erbach i. Westerbald.

Zum Ausbessern von Weißzeug und Kleidern

sonst zur Anfertigung neuer Stücke
in und außer dem Hause em-
pfehlen sich. Wer?
In erfragen in der Geschäfts-
stelle dieses Blattes. 8824

Prometheus-Gasbad
150MK
für Warm-
Gasbäder
Gasbäder
Gasbäder

Alleinverkauf
für Emmendingen
Gaswerk
Emmendingen.

5-10 Wk. n. mehr im Hause tägl.
zu verb. (Postkarte ge-
nügt). H. Strich, Hamburg 15.

FF. einstufige Flinten
N. 22.— per Stück.
Frankonia, Eichfeld (Bayern).

**Sparsame Frauen
stricken nur Sternwolle**
deren Echtheit garantiert die Star

Stern von Bahrenfeld
FABRIK ZEICHEN

auf jedem Etikett und Umband
und die Aufschrift Fabrik der
Sternwollspinnerei Altona-Bahrenfeld

Orangestern
Blauwoll
Rotstern
Violettstern
Grünstern
Gelbstern
Braunstern
Röhrlin
Blauwoll
Blauwoll

auf Wunsch Nachweis von Bezugsquellen

Wie ich eine
chicke Frau wurde?
Dadurch, dass ich meine
Überall bewundert. Kleider
nur nach d. entzückenden
Favorit-Moden-Album,
Preis nur 60 Pf., wähle u.
nach den vorzögl. Favorit-
schnittchen leicht u. preiswert
selbst schneiden. Favorit-
Mstr. sind einzig. Hundert-
tausende benutz. nur diese.
Die Verbraucher erh. 1912
wertv. Jub.-Gaben. Prä-
m.-Liste gratis d. alle Agent.
Former empfohlen
Jugend-Moden-Album 60 Pf.
Favorit-Moden-Album 60 Pf.
Verlag: Internat. Schmitt-
manufaktur Dresden-N. 8.

**Deutsche
Moden-Zeitung**
Die ist unentbehrlich und
kostet Monatsweise nur
1 M. 25 Pfg.
durch jede Buchhandlung
oder Postamt
Probe-Nr. frei vom Verlag Leipzig, Gölitz, 6

Baselmesse i. Extra Qualität. 8 Jahre Garantie
Nur bei mir zu haben.
Kronen-Diamantstahl . . . M. 2.25
Kronen-Silberstahl . . . M. 2.25
Baselmesser, Weibheit M. 1.50
Baselmesser, Feinstahl M. 0.25
Baselmesser, Pulver M. 0.25
Baselmesser, M. 0.99
Baselmesser, Feinstahl M. 4.25